

Diskussionsergebnisse aus dem Workshop „Integration von E-/Blended-Learning-Konzepten in die Begleitung der PS-Studierenden“

In welchen Aspekten konnte ein Konsens hergestellt werden? Worin werden Gelingensbedingungen gesehen – welche Handlungsoptionen eröffnen sich?

Handlungsoptionen

- E-Learning kann helfen Struktur des Lernprozesses beim Forschenden Lernen (Studienprojekt) deutlich zu machen und zu dokumentieren (Aufgabenorientierung)
- Besondere Einsatzchance beim Fach ohne Studienprojekt (Studienleistung)
- Materialpool
- One-Note, schnelle Plattform zur Kollaboration
- Blog als Praktikumstagebuch, freie Lernumgebung (Bilder, Texte, Videos...)
- Wiki z.B. zu gemeinsamen Rahmenthema (aus dem sich Einzelfragen entwickeln lassen)
- Freies E-Portfolio
- Digitale Postkarte aus der Schule (Learnweb-Forum)
- Arbeitsergebnisse dokumentieren
- Nutzung von Tandems (Feedback zu Studienprojekt/Skizzen, positive Abhängigkeit)

Gelingensbedingungen

- Nützlichkeit des E-Learning muss Studierenden transparent sein
- Aufgaben/Aktivitäten müssen Funktion für Studienprojekt haben
- Aufgaben/Aktivitäten müssen Funktion für Studienleistung (Fach ohne Studienprojekt) haben
- E-Learning muss Relevanz für die Bewertung/Leistungserbringung haben
- Prüfungsformate offener und flexibler gestalten
- Kumulative Erbringung von Teilleistungen über E-Learning ermöglichen
- Bereitschaft der Lehrenden sich mit E-Learning auseinander zu setzen.
- Bereitschaft der Studierenden sich mit E-Learning auseinander zu setzen
- Nutzerfreundliche, überschaubare, schnell lern- und nutzbare Tools

Welche Herausforderungen bestehen? Wo sind noch offene Fragen?

- Sehr hohe Arbeitsbelastung der Studierenden im PS
- Zusätzliche Aufgaben in Learnweb von Studierenden als Zusatzlast angesehen
- E-Learning darf nicht on top kommen: Nützlichkeit für Schulpraxis und Prüfungsleistung
- Konkurrenzsysteme Whats App/Facebook schneller und näher an der Zielgruppe als Learnweb

- *Problem: Studierende sind Novizen im Forschenden Lernen*
- Forschendes Lernen = hoch individualisierter Lernprozess
- Face to face Kontakt unersetzbar
- Individuelle Beratung notwendig und schwer online umsetzbar
- Sinnhaftigkeit des Forschendes Lernen wird in Frage gestellt (Pflicht)

- *Problem: Studierende sind Novizen im Unterrichten*
- Unterrichten lernen entspricht mehr der Bedürfnisstruktur der Studierenden
- Zusammenhang zwischen Forschendem Lernen und eigener Unterrichtspraxis wird von Studierenden nicht gesehen
- Offenerere Gestaltung von Prüfungsformaten möglich? (Bsp: Kumulative Erbringung von Leistungen, Teilleistungen des Praxissemesterberichts auf der Lernplattform?)